

**SS-Untersturmführer**

## **Karl-Heinz Worthmann**

geb. 18.01.1911 Hagen / Westfalen

gest. 06.07.1943 Charkow

**Zugführer im SS-Panzer-Regiment 2**

Ritterkreuz am 31.03.1943 als SS-Hauptscharführer



**Waffen-SS**

### **Auszeichnungen**

EK II 1940

EK I 1941

Infanterie-Sturmabzeichen in Silber 1941

Verwundetenabzeichen in Silber 1941

Ostmedaille 1942

### **Beförderungen**

1935 SS-Mann

1938 SS-Sturmmann

1941 SS-Hauptscharführer

1943 SS-Untersturmführer

Karl-Heinz Worthmann trat 1935 der SS-Verfügungstruppe bei. Mit Beginn des 2. Weltkrieges bewährte sich Worthmann als Kompanietruppführer der Infanterie. Noch vor Beginn des Westfeldzuges vertraute man ihm einen Infanteriezug an, mit dem er sich auch im Feldzug gegen Frankreich erneut besonders auszeichnen konnte. Im Krieg gegen die Sowjetunion wurde er 1941 schwer verwundet und kam nach seiner Genesung zur SS-Panzertruppe. Als Panzerkommandant, Hauptscharführer und Zugführer in der 6. / des SS-Panzer-Regiments 2 "Das Reich" erhielt er für die Kämpfe im Raume Charkow am 31. März 1943 das Ritterkreuz verliehen. Während des Unternehmens "Zitadelle" im Raum Bjelgorod wurde sein Panzer IV am 6. Juli 1943 beim Niederkämpfen einer gegnerischen Pakfront abgeschossen und vernichtet. Karl-Heinz Worthmann verlor dabei sein Leben und das Panzer-Regiment 2 "Das Reich" einen seiner erfolgreichsten und fähigsten Offiziere.